

Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =
Gazetta militare svizzera

Band: 21=41 (1875)

Heft: 31

Rubrik: Eidgenossenschaft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

nung zu erhalten, den mit der Beladung und Abfahrt der Verwundeten-Wagen beauftragten Arzt zu unterstützen, neue Wagen zu requiriren und für die Ambulanz die Installation vorzubereiten, wenn dieselbe zum Verbandplatz herangezogen werden soll.

Die Sanitäts-Unteroffiziere unterstützen den Offizier bei allen seinen Anordnungen und haben speziell dafür zu sorgen, daß die Verbindung mit den Hilfsplätzen und der Ambulanz nie unterbrochen wird.

Die Sanitäts-Soldaten endlich müssen, nach Anordnung des Divisions-Chef-Arztes die Dertlichkeiten herrichten, die Wagen besorgen, den Aerzten helfen, den Kranken Lebensmittel und Erfrischungen reichen und die Verwundeten-Transporte begleiten.

Der Train-Offizier ist für die Ordnung und Disziplin in seinem Park und in den Wagen-Kolonnen verantwortlich, wacht darüber, daß kein Wagen unbeschäftigt bleibt, und hat dafür zu sorgen, daß es an der nöthigen Fourage nicht fehlt.

Sobald die Verwundeten auf dem Verbandplatz ankommen, werden sie unter Aufsicht des Arztes vom Wagen gehoben und dann untersucht. Diejenigen, welche schon auf dem Hilfspalte vollständig und für's Erste genügend verbunden waren, werden nur mit Speise und Trank erfrischt und ohne Aufenthalt nach rückwärts abgeschoben. Ein Unteroffizier führt über diese Durchpassirenden eine Liste (Namen, Korps, Kompagnie, Batterie, Escadron u. s. w.) — Die noch nicht Verbundenen werden sofort einer der ärztlichen Gruppen überwiesen.

Es ist eine Haupt-Pflicht des Divisions-Chef-Arztes und des Sanitäts-Offiziers, die Verwundeten vom Verbandplatz unter Anwendung aller möglichen Mittel zu evakuiren. Sie können dazu Eisenbahn-Züge bereitstellen (in manchem Falle) oder requiriren, Schiffe benutzen, über alle leeren Wagen der Proviant-Kolonne disponiren und jedes nur irgend verwendbare Fuhrwerk für diesen Dienst anhalten.

Wenn die Transport-Mittel für 20 — 30 Verwundete bereit stehen, so wird die Kolonne organisiert, mit Verwundeten beladen und ihr ein Sanitäts-Soldat zur Escorte beigegeben, welcher, mit Lebensmitteln, Erfrischungen, Verbandzeug und einer namentlichen Liste der Verwundeten (darauf bei jedem eine kurze Angabe der Krankheit) versehen, die Verwundeten bei der Ambulanz oder beim nächsten Feldspitale oder sonstigen Bestimmungsorte abliefer, sich einen Empfangsschein geben läßt und sörderamt mit den leeren Wagen zum Verbandplatz zurückkehrt.

Einer vor- oder rückwärtigen Bewegung der Division hat sich der Verbandplatz frühzeitig genug anzuschließen.

Nach beendigter Schlacht werden, wenn die Division ihre Position behauptete, alle am Verbandplatz nicht unumgänglich nothwendige Sanitäts-Soldaten nach vorne auf's Schlachtfeld geschickt, um unter Führung von Unteroffizieren dasselbst zu patrouilliren und nach liegen gebliebenen Verwundeten zu suchen.

Zum Sammeln und Beerdigen der Todten werden gemeinschaftlich andere Truppenteile bestimmt.

Der Divisions-Chef-Arzt hat noch am Abend des Gefechtstages dem Divisions-Kommandeur einen summarischen Rapport über die Thätigkeit des Verbandplatzes und über den Zustand der durchpassirten Verwundeten einzureichen.

(Schluß folgt.)

Eidgenossenschaft.

Das schweizerische Militärdepartement an die Militärbehörden der Kantone.

(Vom 21. Juli 1875.)

Der schweizerische Bundeerath hat unterm 19. d. die Stellen der Kommandanten der acht Landwehrbataillone des Genie und der Truppenoffiziere in Auszug und Landwehr der Geniebataillon wie folgt befehlt, wobei wir der Vollständigkeit halber auch die bereits unterm 10. und 31. Mai abhih getroffenen Wahlen der Kommandanten und Quartiermeister der Auszügerbataillone aufführen:

I. Auszug.

Bataillon Nr. 1.

Kommandant: Major Pictet-Mallet, Eduard, in Genf.

Bataillons-Adjutant: Hauptmann Emery, Alfred, in Payerne.

Quartiermeister: Hauptmann Meylan, August, in Bern.

Sappeurkompanie.

Hauptmann: Plot, Friedrich, in Lausanne.

Oberleutnant: Wolff, Karl, in Nidau.

Lieutenant: Pfund, Paul, in Alt-Büron.

Lieutenant: Manuel, Henri, in Lausanne.

Pontonierkompanie.

Hauptmann: Gynard, Edmund, in Nolle.

Oberleutnant: Patry, Eduard, in Genf.

Lieutenant: Naville, Gustav, in Zürich.

Pionnierkompanie.

Hauptmann: Sarasin, Eduard, in Genf.

Telegraphenabtheilung.

Lieutenant: Falconet, Max Aleris, in Genf.

Bataillon Nr. 2.

Kommandant: Major v. May, Eduard, in Nidau.

Bataillons-Adjutant: Hauptmann Golomb, Emil, in Lausanne.

Quartiermeister: Hauptmann Burkhardt, Albert, in Narau.

Sappeurkompanie.

Hauptmann: Höz, Anton, in Wyl (St. Gallen).

Oberleutnant: Perrler, L. Fred., in Neuenburg.

Lieutenant: Grenier, Alms H., in Lausanne.

Lieutenant: Détraz, Eugène, in Chexaux bei Lausanne.

Lieutenant: Verrey, Henri, in Lausanne.

Pontonierkompanie.

Hauptmann: Schnyder, Karl, in Neuenstadt.

Oberleutnant: Jeanneret, François, in Locle.

Lieutenant: Ballot, Emil, in Boudry.

Pionnierkompanie.

Hauptmann: Ladame, Henri, in Neuenburg.

Bataillon Nr. 3.

Kommandant: Major Blafer, Eduard, in Zürich.

Bataillons-Adjutant: Hauptmann v. Graffenreid, Karl, in Nidau.

Quartiermeister: Hauptmann Häß, Rudolf, in Wangen.

Sappeurkompanie.

Hauptmann: Eschlemer, Johann, in Bern.

Oberleutnant: Fueter, Eduard, in Basel.

Lieutenant: Morlot, Alb., in Nidau.

Lieutenant: Leuch, Rudolf, in Uzenstorf.

Pontonierkompanie.

Hauptmann: Moser, Robert, in Zürich.

Oberleutnant: Scheurer, Emil, in Narberg.

Lieutenant: Gerber, Karl, in Steffisburg.

Eisenbahnhabteilung.	
Oberleutnant: Glauser, J. Daniel, in Wabern.	Bataillon Nr. 4.
Kommandant: Major Alsbö, Paul, in Interlaken.	Bataillons-Adjutant: Hauptmann Bettichart, Joseph, in Schwyz.
Quartiermeister: Hauptmann v. Moos, Albert, in Luzern.	Sappeurkompanie.
Hauptmann: Baumann, Friedr., in Bern.	Hauptmann: Boletti, Olindo, in Locarno.
Oberleutnant: Lindt, Franz, in Bern.	Lieutenant: Tanner, Gust., in Bellinzona.
Lieutenant: Mühlhaupt, Fried., in Bern.	Pontonierkompanie.
Lieutenant: Tschärner, Ludwig, in Bern.	Hauptmann: Wolff, Otto, in Zürich.
Hauptmann: Oybin, Jakob, in Basel.	Lieutenant: Rüscheler, Alfr., in Zürich.
Lieutenant: Brüslein, Eduard, in Delsberg.	Pontonierkompanie.
Lieutenant: Burkhardt, Alfons, in Lugano.	Hauptmann: Taure, Jules, in Aigle.
Telegraphenabteilung.	
Lieutenant: Wattewyl, Ludwig, in Bern.	II. Landwehr.
Bataillon Nr. 5.	Bataillon Nr. 1.
Kommandant: Major Jäger, Wilhelm, in Brugg.	Kommandant: Major Fäsch, Jules, in Florissant (Genf).
Bataillons-Adjutant: Hauptmann Bachofen, Wilhelm, in Basel.	Bataillons-Adjutant: Hauptmann Kochat, Samuel, in Lausanne.
Quartiermeister: Hauptmann Binder, Friedr., in Zofingen.	Sappeurkompanie.
Sappeurkompanie.	Hauptmann: Elsès, Charles, in Paquis (Genf).
Hauptmann: Bachofen, Arnold, in Basel.	Oberleutnant: Guénod, Gust., in Entlebuch.
Lieutenant: Bösler, Peter, in Zollikon (Aargau).	Lieutenant: Dorier, Charles, in Chantepoulet (Genf).
Lieutenant: Fehr, Julius, in Glarus.	Lieutenant: Delimege, Fr., in Genf.
Lieutenant: Miescher, Paul, in Zürich.	Bataillon Nr. 2.
Hauptmann: Gräfmann, Eugen, in Zug.	Kommandant: Major Chesser, Clément, in Montreux.
Oberleutnant: Bircher, Julius, in Aarau.	Sappeurkompanie.
Lieutenant: Müller, Arnold, in St. Gallen.	Hauptmann: Burel, Konst., in Lausanne.
Telegraphenabteilung.	
Lieutenant: Bürgin, Emil, in Basel.	Oberleutnant: Barron, Jules, in Lavaux.
Eisenbahnhabteilung.	Hauptmann: Salzli, Hans, in Arberg.
Lieutenant: Bertschinger, Theodor, in Lenzburg.	Bataillon Nr. 3.
Bataillon Nr. 6.	Kommandant: Major Müller, Emil, in Grenchen.
Kommandant: Major Löcher, Eduard, in Zürich.	Sappeurkompanie.
Bataillons-Adjutant: Hauptmann Ulrich, Konrad, in Zürich.	Hauptmann: Hermann, Fried., in Bern.
Quartiermeister: Hauptmann Schalch, Emil, in Schaffhausen.	Lieutenant: Rothenbach, Alfr., in Bern.
Sappeurkompanie.	Lieutenant: Blarer, Ob., in Bern.
Hauptmann: Frey, Alfr., in Bern.	Pontonierkompanie.
Oberleutnant: Geßner, Hans, in Zürich.	Hauptmann: v. Werdt, Fried., in Toffen.
Lieutenant: Weber, Otto, in Zürich.	Oberleutnant: Christen, Paul, in Burgdorf.
Lieutenant: Bär, Konrad, in Winterthur.	Bataillon Nr. 4.
Pontonierkompanie.	Sappeurkompanie.
Hauptmann: Pfunderer, Walter, in Auerschl.	Hauptmann: Eberhard, Otto, in Wildegg.
Oberleutnant: Müller, Hermann, in Zürich.	Oberleutnant: Berner, Rud., in Schafisheim.
Lieutenant: Schmid, Emil, in Zürich.	Pontonierkompanie.
Lieutenant: Kuhn, Heinrich, in Zürich.	Oberleutnant: Lüscher, Hans, in Warburg.
Eisenbahnhabteilung.	Bataillon Nr. 5.
Oberleutnant: Laubli, Alfr., in Winterthur.	Sappeurkompanie.
Bataillon Nr. 7.	Hauptmann: Oybin, Otto, in Aarau.
Kommandant: Major Schmidlin, Wilhelm, in Basel.	Oberleutnant: Baumann, Hans, in Wülligen.
Bataillons-Adjutant: Hauptm. v. Gugelberg, Ulysses, in Malenfeld.	Oberleutenant: Grey, Alb., in Bremgarten.
Quartiermeister: Hauptmann Naschle, Emil, in Wattwil.	Pontonierkompanie.
Sappeurkompanie.	Hauptmann: Wespi, Jakob, in Brugg.
Hauptmann: Muralt, Hans, in Bülach.	Oberleutnant: Schäfer, Adolf, in Aarau.
Oberleutnant: Steinlin, Eugen, in Zürich.	Bataillon Nr. 6.
Lieutenant: Kunz, Alfr., in Rapperswil.	Kommandant: Hauptmann Büchli, Arnold, in Zürich.
Lieutenant: Dürler, Wilh., in St. Gallen.	Bataillons-Adjutant: Hauptmann Brunner, Ad., in Niesbach.
Pontonierkompanie.	Sappeurkompanie.
Hauptmann: Loh, Fried., in Basel.	Hauptmann: Moser, Robert, in Baden.
Oberleutnant: Ammann, Theodor, in Bischofszell.	Oberleutnant: Neuflinger, Heinrich, in Zürich.
Lieutenant: Huber, Joh. Jak., in Zürich.	Lieutenant: Hanhardt, Heinrich, in Winterthur.
Telegraphenabteilung.	Lieutenant: Däniker, Ludwig, in Zürich.
Lieutenant: Zeller, Eugen, in Zürich.	Pontonierkompanie.
Bataillon Nr. 8.	Hauptmann: Brunner, Friedrich, in Niesbach.
Kommandant: Major Ferré, Jean, in Lugano.	Oberleutnant: Hitzel, Gustav, in Niesbach.
Bataillons-Adjutant: Hauptmann Bonzanigo, Fulg., in Bellinzona.	Lieutenant: Furrer, Theodor, in Winterthur.
Quartiermeister: Hauptmann Maffey, Karl, in Lugano.	Bataillon Nr. 7.
Sappeurkompanie.	Kommandant: Hauptmann Furrer, Theodor, in Winterthur.
Hauptmann: Gianella, Ferd., in Bellinzona.	Sappeurkompanie.
	Hauptmann: Hottinger, Rudolf, in Zürich.
	Oberleutnant: Usteri, Th., in Winterthur.
	Pontonierkompanie.
	Hauptmann: Näff, Emil, in Zürich.
	Oberleutnant: Blattmann, Heinrich Emil, in Wädenswil.
	Bataillon Nr. 8.
	Kommandant: Major de Saussure, Victor, in Overbo.

Sappeurkompanie.

Hauptmann: v. Mentlen, Rocco, in Bellinzona.
Oberleutnant: Broeck, Giov., in Turin.
Lieutenant: Gabuzzi, Eduardo, in Mendrisio.

(Vom 22. Juli 1875.)

Die Anfrage einer kantonalen Militärbehörde, betreffend die Verabfolgung von Tuchkamischen, an die Recruten der Fußtruppen, veranlaßt uns zu der Mittheilung, daß die Kamischen durch das neue Bekleidungsreglement abgeschafft sind; an deren Stelle treten die Höhe der Halbstiefel. Dabei ist selbstverständlich, daß die Mannschaft zur Anschaffung von Halbstiefeln anzuhalten ist.

Was die Entschädigungsfrage betrifft, wird den Kantonen für dieses Jahr noch freigestellt die Recruten (Fußtruppen) mit Halbstiefeln oder mit Schuhen und Kamischen in die Schulen zu senden. Im ersten Fall aber werden die Kantone verpflichtet, die vom Bunde für die Kamischen erhaltenen Entschädigung dem Manne zu vergüten, sofern derselbe die Halbstiefel auf eigene Kosten beschafft.

(Vom 22. Juli 1875.)

Art. 8 des Reglements über Recruitierung, Unterricht und Ausstattung der Trompeter vom 31. Mai 1875 bestimmt, daß die Ausrüstung vom Bunde geliefert wird und daß andere als vom Bunde kontrollierte Instrumente nicht zulässig sind.

In Betracht nun, daß die Modelle der Instrumente erst Anfang d. Mts. festgestellt worden sind und es demnach nicht möglich ist, daß die Anschaffungen für die diesjährigen Schulen noch rechtzeitig erfolgen können, muß für das Jahr 1875 noch eine provisorische Anordnung getroffen werden.

Es wird deshalb für das laufende Jahr, um, wenn auch nicht in der Form der Instrumente, so doch wenigstens in der Stimmung derselben eine Einheit zu erzielen, verfügt:

1) Daß, bevor der Bunde dem Manne oder dem Kanton die Kosten eines Instrumentes zurückvergütet, der Ausweis geleistet sein, resp. die Bescheinigung vom Kreisinstruktur vorliegen muß, daß das Instrument der Vorschrift des Reglements entspreche und daß es auch bezüglich der Stimmung (Pariser) geprüft und richtig befunden worden sei.

2) Daß Instrumente, die sich später diesen Anforderungen nicht entsprechend zutzen, auf Kosten des Mannes durch andere ersetzt werden müssen.

(Vom 24. Juli 1875.)

Wir beehren uns Ihnen anzuzelgen, daß nach Maßgabe der Art. 66 u. ss. der etbg. Militärorganisation vom 13. November 1874 nachstehende Offiziere zur Adjutantur kommandiert worden sind:

I. Division.

Als 1. Adjutant: Herr Michel, Marc, in Fussy, bish. Stabshtpm.
I. Brig. Hr. Serreton, Eduard, in Lausanne, bish. Stabshtpm.
1. Reg. Hr. Fama, Charles, in Saxon, Infanterie-Lieutenant.
2. Reg. Hr. Gulsan, Julian, in Lausanne, bish. Stabshtpm.
II. Brig. Hr. Bugnon, Charles, in Lausanne, bish. Stabshtpm.
3. Reg. Hr. Bourgeois, Gustave, in Ber, Infanterie-Lieutenant.
4. Reg. Hr. Naville, Eduard, in Malagny, bish. Stabshtpm.

II. Division.

Als 1. Adjutant: Hr. Rapin, Viktor, in Marnand, bish. Stabsmaj.
Als 2. Adj.: Hr. Monod, Gustave, in Châtelens, bish. Stabshtpm.
III. Brig. Hr. Morel, Marc, in Lausanne, bish. Stabshtpm.
5. Reg. Hr. Puenzleur, Maurice, in Clavens, bish. Stabssoberltent.
6. Reg. Hr. Abor, Gustave, in Cologny, bish. Stabshtpm.
IV. Brig. Hr. Jeanjaquet, Léo, in Neuenburg, bish. Stabshtpm.
7. Reg. Hr. Grenier, Louis, in Lausanne, bish. Stabshtpm.
8. Reg. Hr. Jaccaud, Julian, in Lausanne, bish. Stabssoberl.

III. Division.

Als 1. Adjut.: Hr. Risold, Eduard, in Interlaken, bish. Stabsmaj.
V. Brig. Hr. Boller, Ariste, in Bern, bish. Stabshtpm.

9. Reg. Hr. Müller, Eduard, in Bern, Infanteriehauptmann.
10. Reg. Hr. v. Linden, Hugo, in Bern, Infanteriehauptmann.
VI. Brig. Hr. Beerleider, Albert, in Bern, bish. Stabshtpm.
11. Reg. Hr. Niggeler, Rud., in Lausanne, bish. Stabshtpm.
12. Reg. Hr. Oribi, Gottlieb, in Burgdorf, Infanterieoberl.

IV. Division.

- Als 1. Adj.: Hr. Schobinger, Emil, in Luzern, bish. Stabshtpm.
Als 2. Adjut.: Hr. v. Büren, Franz, in Bern, bish. Stabssoberl.
VII. Brig. Hr. v. Wattenwyl, Eduard, in Bern, Inf.-Oberl.
13. Reg. Hr. Lehmann, Will., Friedr., in Lozwy, Inf.-Oberl.
14. Reg. Hr. Thormann, Rudolf, in Bern, Infanterieoberleut.
VIII. Brig. Hr. Walther, Oskar, in Luzern, Schützenleut.
15. Reg. Hr. Hauser, Alfred, in Luzern, Infanterieoberleut.
16. Reg. Hr. v. Moos, Heinrich, in Luzern, Infanterieoberl.

V. Division.

- Als 2. Adjut.: Hr. Merian, Heinrich, in Basel, Guildeoberl.
IX. Brig. Hr. Born, Emil, in Herzogenbuchsee, bish. Stabshtpm.
17. Reg. Hr. Terray, Eduard, in Solothurn, Schützenleut.
18. Reg. Hr. Von der Mühl, Alfred, in Basel, Infanterieoberl.
X. Brig. Hr. Pestalozzi, Emil, in Zürich, Infanteriehauptm.
19. Reg. Hr. Kurz, Erwin, in Aarau, Infanteriehauptmann.
20. Reg. Hr. Dubler, Robert, in Wohlen, Infanteriehauptm.

VI. Division.

- Als 1. Adjut.: Hr. Wegmann, Fal., in Erlenbach, bish. Stabsmaj.
Als 2. Adjutant: Hr. v. Orelli, Max., in Zürich, Infanterieoberl.
XI. Brig. Hr. Blumer, Eduard, in Schwanden, bish. Stabshtpm.
21. Reg. Hr. Geisslinger, Rudolf, in Winterthur, Infanteriel.
22. Reg. Hr. Auer, Konrad, in Andelfingen, Infanterieoberleut.
XII. Brig. Hr. Grebel, Gottfried, in Zürich, Infanteriehtpm.
23. Reg. Hr. Wüest, Rudolf, in Zürich, bish. Stabshtpm.
24. Reg. Hr. Müslieler, Moritz, in Zürich, Infanterieoberleut.

VII. Division.

- Als 1. Adjut.: Hr. Schlosser, Fritz, in Wolfshalden, bish. Stabsmaj.
Als 2. Adj.: Hr. Schlatter, Herm., in St. Gallen, Infanteriehtpm.
XIII. Brig. Hr. Walser, Jakob, in Thur, bish. Stabssoberl.
25. Reg. Hr. Merk, Balz., in Frauenfeld, bish. Stabshtpm.
26. Reg. Hr. v. Siegler, Rud., in St. Gallen, bish. Stabssoberl.
XIV. Brig. Hr. Salis, Theodor, in Sizers, bish. Stabshtpm.
27. Reg. Hr. Caselli, Luzius, in Thur, bish. Stabshtpm.
28. Reg. Hr. Baltischweller, W., in St. Gallen, bish. Stabssoberl.

VIII. Division.

- Als 1. Adjut.: Hr. v. Muralt, Louis, in Burler, bish. Stabshtpm.
XV. Brig. Hr. Müller, Moritz, in Zürich, bish. Stabshtpm.
29. Reg. Hr. Gallati, Rudolf, in Glarus, Infanteriehauptm.
30. Reg. Hr. Sprecher, Herm., in Thur, Infanterieoberleut.
XVI. Brig. Hr. Parli, Joh. Paul, in Thur, Infanteriehtpm.
31. Reg. Hr. Battaglini, Antonio, in Lugano, bish. Stabshtpm.
32. Reg. Hr. Gabuzzi, Stefano, in Bellinzona, bish. Stabshtpm.

Indem wir Ihnen hievon Kenntnis geben, richten wir die Einladung an Sie:

- sämmliche Subalternoffiziere des bisherigen etbg. Generalstabes Ihres Kantons, und zwar auch diejenigen, die als Adjutanten bezeichnet sind, nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften einem Truppenkörper zugezuhören;
- diejenigen Majore des bisherigen Generalstabes, welche als Adjutanten bezeichnet sind, bei einem Bataillon als überzählige Majore einzutheilen;
- sämmlichen sub a und b genannten Offizieren neue Breve mit Beibehaltung des bisherigen Ranges und Grades verabsolgen zu lassen.

— (Nachlaß des General Dufour.) Die deutsche Ausgabe des hinterlassenen Werkes des General Dufour über den Sonderbundfeldzug, mit Croquis sowie einem Porträt und einer Biographie des Verfassers, wird beim Verleger der Allg. Schweizer. Militärzeitung, Benno Schwabe in Basel, erscheinen; die französische Ausgabe erscheint im Verlage von Jules Sandoy in Neuchâtel und Paris.